

Ausgewählte Kennzahlen per 31. März 2016

Medienmitteilung
28. April 2016

Steigerung von Umsatz, EBIT und Gewinn

Der Leistungsausweis des ersten Quartals 2016 bestätigt die eingeschlagene Strategie. Im ersten Quartal 2016 erreichte der Auftragseingang CHF 2 467 Mio. und lag damit 1,0% über dem Niveau der Vorjahresperiode von CHF 2 443 Mio. (+2,0% in Lokalwährungen). Der Umsatz stieg um 1,8% auf CHF 2 176 Mio. (+3,3% in Lokalwährungen). Das Betriebsergebnis (EBIT) verbesserte sich um 5,9% auf CHF 235 Mio. (+9,5% in Lokalwährungen). Die EBIT-Marge stieg von 10,4% auf 10,8%. Der Konzerngewinn von CHF 182 Mio. übertraf die Vorjahresperiode um 8,3%.

Auftragseingang gesteigert trotz rückläufiger Märkte

Im ersten Quartal 2016 stieg der Auftragseingang um 1,0% auf CHF 2 467 Mio. In Lokalwährungen resultierte ein Anstieg von 2,0% gegenüber der Vorjahresperiode, welche einen höheren Anteil an Grossprojekten beinhaltete. Das stärkste Wachstum im Auftragseingang erzielte Europa, gefolgt von Nordamerika. Die rückläufige Marktentwicklung in China sowie in Lateinamerika wirkte sich im ersten Quartal 2016 belastend aus. Dennoch gelang es, den Auftragseingang in Stückzahlen zu steigern, was die erfolgreiche Umsetzung der Wachstumsstrategie unterstreicht.

Gegenüber dem 31. Dezember 2015 verzeichnete der Auftragsbestand von CHF 9 627 Mio. einen Zuwachs von 2,8% in Schweizer Franken (+4,9% in Lokalwährungen).

Gutes Umsatzwachstum

Der Umsatz stieg um 1,8% auf CHF 2 176 Mio. (+3,3% in Lokalwährungen) und liegt im Bereich der für das Gesamtjahr angekündigten Bandbreite von 3% bis 7% Wachstum in Lokalwährungen. Das stärkste Wachstum erzielte Amerika, gefolgt von Asien-Pazifik und Europa.

Im ersten Quartal 2016 betragen die negativen Währungseinflüsse CHF 32 Mio., was in erster Linie auf die Abschwächung der brasilianischen Währung zurückzuführen ist.

Höheres Betriebsergebnis

Verglichen mit dem ersten Quartal 2015 stieg das Betriebsergebnis (EBIT) um 5,9% auf CHF 235 Mio. (+9,5% in Lokalwährungen). Die EBIT-Marge konnte von 10,4% auf 10,8% verbessert werden. Vor Restrukturierungskosten erreichte sie 11,0%; die negativen Währungseinflüsse betragen 20 Basispunkte. Wesentliche Erfolgsfaktoren für die höhere Profitabilität bildeten Effizienzsteigerungen, höhere Skaleneffekte, Preisanpassungen und Kostenoptimierung.

Verbesserter Konzerngewinn und Geldfluss aus Geschäftstätigkeit

Der Konzerngewinn stieg um 8,3% auf CHF 182 Mio. Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit erreichte CHF 333 Mio., was einem Anstieg von 0,6% entspricht.

Ausblick 2016

Der Aufzugs- und Fahrtreppenmarkt wird 2016 leicht rückläufig sein. Dies ist vor allem auf die sich abschwächenden Märkte in China und Lateinamerika zurückzuführen. Mit Ausnahme von China dürften die Märkte Asien-Pazifiks sowie in Europa moderat wachsen. In Nordamerika erwartet Schindler gutes Wachstum. In zahlreichen Märkten ist zudem mit anhaltendem Preisdruck zu rechnen.

Der Konzern wird sowohl die Wachstumsstrategie als auch die Massnahmen zur Verbesserung der Profitabilität fortsetzen. Schindler erwartet für 2016 eine Umsatzsteigerung von 3% bis 7% in Lokalwährungen. Eine Prognose für den Konzerngewinn wird wie in der Vergangenheit mit der Publikation der Halbjahreszahlen bekannt gegeben.

Ausgewählte Kennzahlen: siehe Seiten 3 – 4

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Barbara Schmidhauser, Chief Communications Officer
Tel. +41 41 445 30 60, Fax +41 41 445 31 44, barbara.schmidhauser@ch.schindler.com

Barbara Zäch, Head Investor Relations
Tel. +41 41 445 30 61, Fax +41 41 445 31 44, barbara.zaech@ch.schindler.com

www.schindler.com

Einwahldetails für die englischsprachige Quartalspräsentation um 10.00 Uhr CET finden Sie unter:
[www.schindler.com/Investor Relations/Conference Calls](http://www.schindler.com/Investor%20Relations/Conference%20Calls).

Ausgewählte Kennzahlen

1. Quartal: Januar bis März

In Mio. CHF	2016	2015	Δ %	Δ % Lokalwährungen
Auftragseingang	2 467	2 443	+1,0	+2,0
Umsatz	2 176	2 137	+1,8	+3,3
Betriebsergebnis (EBIT)	235	222	+5,9	+9,5
in %	10,8	10,4		
Finanz- und Beteiligungsergebnis	5	–		
Gewinn vor Steuern	240	222	+8,1	
Gewinnsteuern	58	54		
Konzerngewinn	182	168	+8,3	
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	333	331	+0,6	
Investitionen in Sachanlagen	33	35	–5,7	
	31.03.2016	31.12.2015		
Auftragsbestand	9 627	9 364	+2,8	+4,9
Anzahl Mitarbeiter	57 123	56 762	+0,6	

Bilanz

In Mio. CHF	31.03.2016	%	31.12.2015	%
Flüssige Mittel	2 112	25,4	1 975	23,9
Übriges Umlaufvermögen	3 432	41,2	3 500	42,4
Total Umlaufvermögen	5 544	66,6	5 475	66,3
Anlagevermögen	2 783	33,4	2 784	33,7
Total Aktiven	8 327	100,0	8 259	100,0
Kurzfristiges Fremdkapital	4 967	59,7	4 685	56,7
Langfristiges Fremdkapital	1 161	13,9	1 217	14,8
Total Fremdkapital	6 128	73,6	5 902	71,5
Konzerneigenkapital	2 199	26,4	2 357	28,5
Total Passiven	8 327	100,0	8 259	100,0

Zusatzinformationen

Information zu Aktie und Partizipationsschein

In CHF	2016	2015	Δ %
Gewinn pro Aktie und Partizipationsschein: 1. Quartal	1.58	1.42	+11,3
Ordentliche Dividende pro Aktie und Partizipationsschein	2.70	2.20	+22,7
Zusätzliche Dividende pro Aktie und Partizipationsschein	–	1.00	–
Dividende in Mio. CHF	289	355	–18,6

Umrechnungskurse

			2016		2015		
			Schlusskurs per 31. März	Durch- schnittskurs 1. Quartal	Schlusskurs per 31. Dezember	Schlusskurs per 31. März	Durch- schnittskurs 1. Quartal
Eurozone	EUR	1	1.09	1.10	1.09	1.04	1.09
USA	USD	1	0.96	1.00	1.00	0.97	0.96
Brasilien	BRL	100	26.55	25.54	25.16	29.82	33.68
China	CNY	100	14.86	15.25	15.30	15.67	15.39